

Für die Besucher des Museums sind zur leichteren Auffindung an allen Schränken, Kästen und Tischen sowie an hervorragenden Gruppen und Gegenständen deutliche Nummern angebracht, welche mit den nachstehend angegebenen Nummern übereinstimmen. — Zur Beachtung: Der Besucher vermeide, die Nummern des Verzeichnisses der Reihe nach im Museum durchzunehmen, sondern suche die Nummer im Führer nicht eher, als man sie am Schranke oder an einer Gruppe vor sich hat, und auch nur dann, wenn man einer Auskunft oder eines Hinweises wirklich bedarf.

Grüner Saal.

Erste Abtheilung.

Vorchristliche Alterthümer.

- No. 1 und 2. Eine reiche Sammlung vorchristlicher Gefäße, ausgegraben 1880 und 81 neben der Reinhardt'schen Villa, vor dem Königsthor in Bautzen. Enthält gegen 950 Stück. — Am Boden: Eine vollständige steinerne Handmühle sowie einzelne ausgegrabene Mühlsteine.
3. Die Pastor Senf'sche Sammlung, aus Laußitzer Ausgrabungen bestehend, meist von Jänkendorf bei Reichenbach (Oberlausitz). 500 Nummern.
4. Urnen und andere Gefäße, ausgegraben in verschiedenen Gegenden der Laußitz. Die unteren 2 Reihen enthalten 60 Stück von Königswartha, die 3. Reihe 25 Stück vom Fundort bei Oberkaina sowie mehrere von Kleinsaubernitz. — Ganz oben eine außergewöhnlich große Urne von Borberg.
5. Ausgrabungen aus verschiedenen Gegenden der Oberlausitz und Niederschlesiens, darunter 40 Stück von Freystadt in Niederschlesien.
6. Steinerne Waffen und Werkzeuge der vorchristlichen Zeit, meist durchbohrt, von verschiedenen Fundorten. — Im oberen Theile: Fundpläne: Abbildungen heidnischer Götzenbilder und Opferstätten.
7. Bronzene Waffen und Werkzeuge der vorchristlichen Zeit von verschiedenen Fundorten. Bemerkenswerth: Eine große Anzahl aufgehefteter Bronzen aus dem Reinhardt'schen Funde; Meißel oder Kette; sehr schöne Kleiderspange, ausgegraben unweit Obergurig; Bronzemeßer ausgegraben im Mai 1897 auf dem Proitschenberge bei Bautzen. — Im oberen Theile: Darstellung vorchristlicher Begräbnißarten und Abbildungen ausgegrabener Fundgegenstände.
8. Seltenheiten aus dem Reinhardt'schen Urnenfunde: Kinderpielzeug, Klappern, Thonringe, Leuchter, Doppelgefäße, sowie Probestücke der verschiedenen ausgegrabenen Gefäße. Thonwirtel von Freystadt in Schlesien.